

ZH_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT AL.2022.00271 vom 3. Dezember 2022

ZH Sozialversicherungsgericht, 2022-12-03, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_sozialversicherungsgericht_AL.2022.00271

FR: ZH_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT AL.2022.00271 du 3 décembre 2022

IT: ZH_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT AL.2022.00271 del 3 dicembre 2022

Erwägungen

E. 1

1. März 2020 (Eingangsdatum)

reichte sie erstmals eine Voranmeldung von Kurzarbeit für den Gesamtbetrieb (248 Mitarbeiter, davon

ca. 180 von Kurzarbeit betroffen) aufgrund der behördlichen Massnahmen infolge der Covid-19-Pandemie beim Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) für die Zeit ab 14. März 2020 ein (Urk. 6/3620-3 629). Gestützt darauf sowie auf weitere Voranmeldungen wurde ihr Kurzarbeitsentschädigung ausgerichtet, so auch für die Monate Februar bis Mai 2021

(Urk. 6/1135, Urk. 6/1151,

Urk. 6/1534, Urk. 6/1813, Urk. 6/1887, Urk. 6/2243, Urk. 6/2426,

Urk. 6/2251,

Urk. 6/2594, Urk. 6/2602, Urk. 6/2774, Urk. 6/2776, Urk. 6/2953, Urk. 6/3141, Urk. 6/3328, Urk. 6/3330, Urk. 6/3379, Urk. 6/3433,

Urk. 6/3538, Urk. 6/3591).

Am 2

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.